



TRADEGATE AG

WERTPAPIERHANDELSBANK

Corporate News der Tradegate AG Wertpapierhandelsbank

Berlin, 9. Mai 2008

TRADEGATE wächst weiter, börsliches Geschäft stark rückläufig

Auf der Handelsplattform TRADEGATE wurden im 1. Quartal 2008 insgesamt 515.871 Wertpapiertransaktionen abgewickelt. Dies entspricht einem Zuwachs gegenüber dem Vergleichszeitraum im Vorjahr von 63 %. Leider konnte sich die Handelsplattform aber nicht ganz dem negativen Marktumfeld ab Februar entziehen. Betrag der Zuwachs im Januar noch über 150 %, war im März nur noch ein Zuwachs von 22 % gegenüber dem Vorjahr zu verzeichnen.

Sehr schlecht hat sich dagegen das börsliche Geschäft als Skontroführer für über 10.000 Aktiengattungen an den Wertpapierbörsen Berlin und Frankfurt entwickelt. Bei den Börsenschlussnoten ist im 1. Quartal ein Rückgang um rund 35 % gegenüber dem Vorjahr auf insgesamt 520.157 Schlussnoten zu verzeichnen. Im März betrug der Rückgang gegenüber dem Vorjahr sogar fast 48 %.

Die Zurückhaltung der Privatanleger, vor allem in den von der Gesellschaft betreuten internationalen Aktiengattungen und deutschen Nebenwerten, und der starke Rückgang der börslichen Provisionen (Maklercourtage) haben zu einem entsprechenden Rückgang des Unternehmensgewinns geführt. Der Vorsteuergewinn der Gesellschaft im 1. Quartal beträgt 555.000,-- €, was einem Rückgang von 77 % gegenüber dem Vergleichszeitraum des Vorjahres entspricht. Der Nachsteuergewinn sank um 75,5 % auf nun 466.000,-- €.

Die Gesellschaft bleibt zuversichtlich, im Laufe des Jahres weitere Marktanteile für die eigene Handelsplattform TRADEGATE gewinnen zu können.

Kontakt:

Investor und Public Relations
Catherine Hughes
Telefon: 030 – 890 21-145
Telefax: 030 – 890 21-134
E-mail: chughes@tradegate.de